



netzwerk
recherche

Dicht dran – oder mittendrin?

Lokaljournalismus zwischen
Recherche und Regionalstolz

9./10. November 2012, München

Fachkonferenz netzwerk recherche e.V.
in Kooperation mit der Süddeutschen Zeitung
und der Deutschen Journalistenschule

Süddeutsche Zeitung

DJS.
Deutsche Journalistenschule



Dicht dran – oder mittendrin?

Wenn ein Journalist seine Arbeit gut macht, ist er dicht dran. Wer aber zu nah ran kommt, läuft Gefahr, zu viele Rücksichten zu nehmen. Auf den Bürgermeister oder den örtlichen Unternehmer, auf den Vereinsvorsitzenden oder den Anzeigenkunden. Wo verläuft die Grenze zwischen dicht dran und mittendrin? Wann geht die nötige Distanz verloren? Wann wird Nähe gefährlich für den journalistischen Auftrag?

Mit der Fachtagung zum Lokaljournalismus wollen wir den schmalen Grat ausloten zwischen Lokalpatriotismus und kritischer Recherche. Gerade im Lokalen ist die Nähe Alltag, sind die kurzen Wege ein großer Vorteil, aber manchmal auch Risiko. Es ist die erste Konferenz des netzwerk recherche, die in München stattfindet. Ermöglicht wird sie durch die Unterstützung der Süddeutschen Zeitung und der Deutschen Journalistenschule.

Es wird eine Konferenz der Grenzgänge. Da ist etwa die lokale Wirtschaftsberichterstattung, die im Ruf steht, mitunter zu unkritisch zu sein, um die örtlichen Arbeitgeber nicht zu beschädigen. Da sind Großprojekte wie Nürburgring oder Berliner Flughafen, die Glanz und Gloria für eine Region bringen, wenn sie denn gelingen. Und wenn nicht – hat dann nur die Politik versagt? Oder waren auch die Reporter zu gutgläubig?

Viele Kollegen in Lokalredaktionen sagen: Wir würden ja gerne mehr und tiefer recherchieren, aber wir schaffen es kaum, täglich unsere Seiten zu füllen. Gibt es Ideen, um trotz des wachsenden Drucks auf die Redaktionen noch Raum für intensives Nachfragen zu schaffen? Sind Recherteams auch für Regionalblätter und -sender ein sinnvolles Modell?

Wir wollen Tipps für den Alltag geben: Was tun, wenn man als Journalist bedroht wird, sei es von Neonazis, von Rockern oder gewöhnlichen Kriminellen? Was tun, wenn eine Kommune oder eine Firma mauert und keine Informationen herausrücken will? Wie findet man Lokales im weltweiten Netz? Wann läuft ein Journalist Gefahr, das Leid von Unfall- oder Verbrechenopfern auszunutzen?

Einen Fokus wollen wir auch auf jene Beispiele lenken, in denen Vorbildliches gelungen ist. In den Erzählcafés werden Geschichten vorgestellt, die beispielhaft sind. Und bei denen die Gratwanderung zwischen Nähe und Distanz gelungen ist. Erzählen werden die Kollegen ihre Geschichten in der Panorama-Lounge, ganz oben im SZ-Turm. Am Freitagabend wird das netzwerk recherche den „Leuchtturm“ verleihen, einen Journalistenpreis für herausragende und relevante Recherchen. Aus diesem Anlass wollen wir ein kleines Fest feiern, mit Musik von „Deadline“, der SZ-Redaktionsband.

Konferenzdaten

- Termin:** Freitag/Samstag, 9./10. November 2012
Ort: Süddeutsche Zeitung
 Hultschiner Straße 8, 81677 München
Veranstalter: netzwerk recherche e. V. in Kooperation mit der Süddeutschen Zeitung und der DJS
Organisation: Bernd Kastner (Koordination), Günter Bartsch, Peter Kveton, Alexander Richter, Jörg Sadrozinski, Thomas Schuler
Kontakt: E-Mail: info@netzwerkrecherche.de
 Telefon: 0163 3736139

Für Verpflegung tagsüber ist gesorgt.

Unterkunft

Hotel-Buchungen werden individuell vorgenommen.

Bis 9. Oktober sind für Teilnehmer der Konferenz Zimmer im **Motel One München-City-Ost** (Orleansstr. 87, beim Ostbahnhof) unter dem Stichwort „**Lokaljournalismus**“ reserviert (76,50 Euro). Buchung und Bezahlung erfolgen individuell:

Telefon: 089 59976490 | E-Mail: muenchen-ost@motel-one.com
 Sie erhalten dann eine Reservierungsbestätigung vom Hotel.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt via Internet unter <http://lokales.netzwerkrecherche.de>

Teilnehmerbeitrag:

Nichtmitglieder 120 Euro
 nr-Mitglieder 90 Euro
 Journalisten in Ausbildung..... 30 Euro

Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung per E-Mail ist der Teilnehmerbeitrag auf folgendes Konto zu überweisen:

netzwerk recherche
 Konto-Nr. 69863,
 BLZ 37050299 (Kreissparkasse Köln)
 Verwendungszweck: LOKALES
 (bitte ausschließlich diesen Zweck angeben)

Bitte teilen Sie uns eine eventuelle Stornierung frühzeitig mit, damit wir anderen Interessenten die Chance zur Teilnahme geben können.

Anreise

Ab München Hbf: S-Bahn-Linien S2, S4 und S6 zur Station **Berg am Laim** (zwei Stationen nach Ostbahnhof; Fahrzeit: ca. 15 Minuten). In Berg am Laim aussteigen, der SZ-Turm ist dann in Sichtweite. Weitere Routen: mvv-muenchen.de



